

Hohenstein Academy The Learning Experience.

SEMINARPROGRAMM
2020



Lernen ist Erfahrung. Alles andere ist einfach nur Information

Albert Einstein

Hohenstein Academy: Zeitgemäßes Lernen, fundiertes Wissen, nachhaltiger Erfolg.

Mit der Hohenstein Academy ging das Unternehmen den Schritt nach vorn in das digitale Zeitalter des Lernens mit komplett neuen und innovativen Lernwelten. Digital, zeit- und ortsunabhängig bietet die Hohenstein Academy Zugang zu wertvollen Inhalten innerhalb folgender Themenbereiche:

Textiles Grundwissen

Komfort & Performance

Bekleidungstechnik

Sicherheit & Nachhaltigkeit

Textilmanagement & Wäscherei

Medizin & Healthcare

Webinare, Webcasts, Tutorials und Videos, mehrsprachig angeboten, sowie entsprechendes Begleitmaterial, Präsentationen und Hintergrundinformationen, welche zum Download bereit stehen, runden das umfassende Lernangebot ab.

Selbstverständlich bleibt auch das Präsenzschulungsangebot weiterhin im Angebot der Hohenstein Academy bestehen.

Im Folgenden finden Sie alle Veranstaltungstermine übersichtlich aufbereitet. Fortlaufend ergänzen und aktualisieren wir die Termine unter:

hohenstein.com und hohenstein-academy.com

Lernen macht Spaß! Lernen macht erfolgreich. Und die Hohenstein Academy macht erfolgreiches und modernes Lernen möglich. Einfach und einfach gut für alle.

Wäschereitechnik	Termin	Kurs
Fortbildungslehrgang Wäschereitechnik	10.11. – 12.11.2020	802

Hygiene in Wäschereien

Grundlehrgang Hygienebeauftragte	16.03. – 17.03.2020	804
Grundlehrgang Hygienebeauftragte	24.11. – 25.11.2020	804
Auffrischungskurs Hygienebeauftragte	27.10. – 28.10.2020	810 B
Auffrischungskurs Hygienebeauftragte	01.09. – 02.09.2020	810 H



Kurs-Module

Inhouseseminar bei Ihnen im Betrieb oder bei Hohenstein

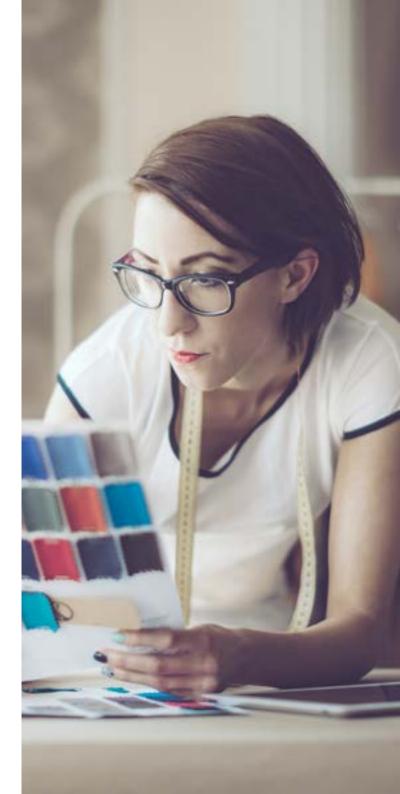
Diese Module finden sich wieder im Kurs 802 "Fortbildungslehrgang Wäschereitechnik" Der Kurs 802 ist modular zusammengesetzt und beinhaltet folgende Themen:

	Termin	Kurs
Datenerfassung in Wäschereien: Prozessanalytik, Eigenkontrollen & Optimierungsmaßnahmen	Nach Absprache	900
Mikrobiologie und Hygiene-Maßnahmen	Nach Absprache	902
Textile Basics: Fasern Veredlung Pflegekennzeichnung	Nach Absprache	903
Betriebswirtschaft	Nach Absprache	904
Mitarbeiterführung in einer Wäscherei	Nach Absprache	904 A



Textilkunde

	Termin	Kurs
Textile Warenkunde 1: Fasern und Garne	01.09.2020	913
Textile Warenkunde 2: Textile Flächen	02.09.2020	914
Textile Warenkunde 3: Färben, Drucken, Ausrüsten	03.09.2020	915
Kordelnorm & Co. – Produktsicherheit von Kinderbekleidung	14.10.2020	916
Risikobewertung von Kinderbekleidung	15.10.2020	917
Textilkennzeichnung in der EU – gesetzliche Anforderungen und deren Umsetzung	20.10.2020	918



Workshops für optimale Passform & Schnitte

	Termin	Kurs
Alle Größen souverän gradiert – Oberteile	21.10.2020	121
Alle Größen souverän gradiert – Unterteile	22.10.2020	125
Cups & Co. formschön gemeistert - Grundlagen	01.10.2020	130
Basics in Schnitt & Passform für Design & Technik – Passformprobleme erkennen und beheben	30.09.2020	136
3D Simulation von Bekleidung – Virtuelles Designen und Fitten	18.11.2020	138
Herren-Grundschnitte – Moderne Passform basierend auf 3D-Körperdaten	19.11.2020	139



Leder	Termin	Kurs
Leder – Ökologie, Ökonomie und soziale Verantwortung	08.10.2020	503

Qualitätsmanagement	Termin	Kurs
Zertifikatskurs Qualitätsmanager/-in (Univ.) (Modul 1 & 2)	22.09. – 24.09.2020 10.11. – 12.11.2020	202
Modul 1: Grundlagen Betriebswirtschaftslehre	22.09. – 24.09.2020	202 I
Modul 2: Grundlagen Qualitätsmanagement	10.11. – 12.11.2020	202 II





Matthias Arndt

Matthias Arndt studierte Betriebswirtschaftslehre und übernahm im Anschluss die elterliche Haushaltswäscherei in Nienburg, welche sich unter seiner Leitung immer mehr auf die Versorgung von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen spezialisierte. Es folgten der Neubau eines Betriebs in Zerbst gemeinsam mit Kollegen und der Neubau eines Betriebs in Siedenburg mit 220 Mitarbeitern. 2001 hat Herr Arndt den Betrieb verkauft und bis 2010 weitergeleitet.

Seit 2011 ist Herr Arndt beratend tätig und gibt seine Erfahrung und seine umfassenden Fachkenntnisse in Seminaren und Workshops weiter.



Kristina Baldin-Erbe

Kristina Baldin-Erbe, Dipl. Ing. (FH) für Bekleidungstechnik mit DGQ-Abschluss Qualitätsbeauftragte und interne Auditorin, ist seit mehr als dreißig Jahren als ausgewiesene Expertin für Qualitätsmanagement und Produktsicherheit in der textilen Wertschöpfungskette etabliert. Neben Beratungstätigkeiten liegt ihr Fokus vor allem auf Schulungen und Seminaren.

Ihre Kernkompetenz umfasst das Prozess- und Qualitätsmanagement mit allen Facetten der Textil- und Bekleidungswirtschaft. Von 2008 - 2013 hatte sie in Hamburg eine Berufungs-Professur für Textiltechnologie mit Schwerpunkt Qualitätsmanagement. Seit 2015 ist sie als Dozentin für verschiedene Hochschul-Zertifikatskurse (IBH Institut für berufl. Hochschulbildung) akkreditiert. Kristina Baldin-Erbe verfügt über umfassende Erfahrung als Ausbilderin, Dozentin und Fachautorin.



Doris Freise-Ohling

Dipl.-Ing. (FH) Doris Freise-Ohling, Senior Expert Pattern in Hohenstein, ist seit mehr als 30 Jahren in der Industrie als Modellmacherin tätig.

Nach ihrer Ausbildung als Bekleidungsschneiderin hat sie Bekleidungstechnik an der Fachhochschule Niederrhein studiert. Nach dem Studium baute sie zunächst in der elterlichen Firma die CAD Abteilung auf. Dann wechselte sie in die Selbständigkeit mit Schnittentwicklung und Gradierung vor allem für die DOB, aber auch für die HAKA.

Nach mehreren Jahren begann sie als Modellmacherin für Festtags- und Kommunionmode zu arbeiten und entwickelte die Produkte vom Erstschnitt bis hin zur Produktionsreife inklusive der Gradierung.



Andreas Janning

Andreas Janning ist Textilreinigungsmeister und seit 2007 als RAL-Auditor für Prüfungen nach dem RAL-Qualitätssicherungssystem RAL-GZ 992 "Professionelle Wäschepflege" bei Hohenstein berufen.

Herr Janning ist seit mehr als 30 Jahren in der Textilpflegebranche tätig - 18 Jahre davon als Experte in der Waschmittelindustrie.

Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung und Expertise ist er international bekannt als Trouble Shooter im Bereich der industriellen Wäscherei, insbesondere im Hinblick auf die Prozessoptimierung.



Dr. Manfred Kaußer

Dr. Manfred Kaußen ist Chemiker und Lederexperte. Er verfügt über langjährige, internationale Erfahrung im Bereich Leder und Lederverarbeitung, aber auch zu Materialien wie technischen Textilien und Nonwovens.

Dr. Kaußen wurde mit dem Jahrespreis des VGCT ausgezeichnet und hält einen Lehrauftrag der Hochschule Kaiserslautern, Campus Pirmasens.

Schwerpunkt seiner Beratung sind die unterschiedlichen Ledertechnologien und -artikel, Schadstoffe und Nachhaltigkeit sowie neue, zukunftsorientierte Hilfsmittel und Technologien.



Dr. Igor Kogut

Dr. Igor Kogut studierte Chemie an der Universität Hamburg und verfasste seine Doktorarbeit im Bereich der Technischen und Analytischen Chemie.

Dr. Igor Kogut ist seit 2015 im Bereich angewandte Forschung und Entwicklung bei Hohenstein tätig.

Er initiiert und leitet nationale und internationale Forschungsprojekte zu den Themen Wäschereitechnik, Nachhaltigkeit, Prozessanalytik und Digitalisierung.



Dr. Michael Lorenz

Dr. Michael Lorenz studierte Biologie an der Universität Tübingen, promovierte am Max-Planck-Institut für Entwicklungsbiologie und ist seit 2017 als Produktmanager für Hygiene bei Hohenstein tätig.

Er begleitet Kunden bei Fragestellungen in den Bereichen biologische Wirksamkeitsprüfungen von Bioziden und antimikrobieller Aktivität entsprechend einer Vielzahl europäischer und internationaler Standards.



Simone Morlock

Simone Morlock ist in Hohenstein für die Abteilungen Schnitt sowie Forschung & Entwicklung verantwortlich. Sie verfügt über 20 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Reihenmessungen, nationale & internationale Konfektionsgrößen, Passform- & Schnittentwicklung, 3D Body Scanning sowie 3D Simulation von Bekleidung.

Sie begleitet Kunden bei der Fragestellung, wie Körpermaße und -formen von verschiedenen Kunden und Zielgruppen optimal in passformsichere Schnitte, Gradierungen und damit Produkte umgesetzt werden können. Da Hohenstein die Fachgebiete Schnitt, Passform sowie Forschung und Entwicklung wie kein anderes Unternehmen eng miteinander verbunden hat, ergeben sich besondere Synergieeffekte in der gesamten Prozesskette.



Jutta Secke

Jutta Secker, Diplom-Biologin mit Schwerpunkt Mikrobiologie, ist seit 2003 bei Hohenstein beschäftigt.

Im Team Mikrobiologie der Abteilung Life Science & Care berät sie als Produktmanagerin Firmen zum Thema Betriebshygiene und antimikrobielle Wirksamkeit und ist als VAH-Gutachterin tätig.



Andre Tomczyk

Andre Tomczyk studierte Lebensmitteltechnologie mit dem Schwerpunkt Biotechnologie und sammelte in verschiedenen Branchen der Lebensmittelindustrie und im Pharmabereich in der Entwicklung, Labor und Qualitätsmanagement umfangreiche Erfahrungen.

Er ist seit 2018 bei Hohenstein als Business Development Manager Hygiene und Mikrobiologie beschäftigt. Andre Tomczyk unterstützt die Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V. bei hygienerelevanten Fragestellungen und leitet die Ausbildung der Hygienebeauftragten in Wäschereien.



Klaus Wobse

Klaus Wobser ist staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Textilveredlung/Färberei mit Technikerstudium.

Er verfügt über umfangreiche Erfahrungen als Laborleiter in einem Lohnveredlungsbetrieb und bei Hohenstein, wo er seit 1986 tätig ist.

Seit 2010 ist er als Technical Expert Spektroskopie bei Hohenstein beschäftigt.



WÄSCHEREI-TECHNIK

Fortbildungslehrgang Wäschereitechnik

Kursbeschreibung

Die Themen Textilkunde und Hygiene werden aufgefrischt. Schwerpunkt ist die Kostenanalyse, die Erarbeitung von Planzahlen, neue Textilien und die Führung von Mitarbeitern einer Wäscherei.

Die Fragen der Teilnehmer werden in Diskussionsrunden beantwortet.

Zielgruppe

Der Kurs wendet sich an Mitarbeiter, die in Wäschereien als Betriebsleiter, Abteilungsleiter oder Berater (Waschmittel) tätig sind.

Kursleitung

Matthias Arndt

Hohenstein Experten

Dr. Igor Kogut und RAL Prüfbeauftragter

KURS 802



10.11.2020 - 12.11.2020



- 1. Tag: 10.00 16.45 Uhr
- 2. Tag: 09.00 16.45 Uhr
- 3. Tag: 08.30 13.30 Uhr



- € 360,00 (Gütezeichen-Betriebe)
- € 450,00 (regulär)





HYGIENE IN WÄSCHEREIEN

Grundlehrgang mit Abschlussprüfung Hygienebeauftragte

Kursbeschreibung

Erlernen der hygienischen Kenntnisse und notwendigen Maßnahmen zur Überwachung nach RAL-GZ 992 "Sachgemäße Wäschepflege" in Gütezeichen-Betrieben mit RAL-Hygienezeugnis.

Das Seminar beinhaltet folgende Themen:

- **Gesetze & Vorschriften** zur Wiederaufbereitung von Wäsche aus Lebensmittelbetrieben sowie Pflegeheimen
- **Hygienesicherung:** Einführung in die Mikrobiologie, bauliche Voraussetzungen, wäschereitechnische Einrichtung, organisatorische Maßnahmen, Güte- und Prüfbestimmungen nach RAL-GZ 992, Hygieneplan und -kontrollen, Mitarbeitersensibilisierung, Vermeidung von Rekontamination der Wäsche
- Desinfektionsverfahren: Desinfizierende Waschverfahren, Händedesinfektion
- Kontrollen und Probenahmen: Wasser, Abklatsch und Schnellmethoden, etc.

Zielgruppe

Mitarbeiter in gewerblichen Wäschereien, welche als Hygienebeauftragte tätig werden.

Kursleitung

Andre Tomczyk

Hohenstein Experten

Dr. Michael Lorenz, Jutta Secker, RAL-Prüfbeauftragter

KURS 804



16.03.2020 - 17.03.2020 24.11.2020 - 25.11.2020



1. Tag: 10.00 – 16.45 Uhr





€ 350,00 (Gütezeichen-Betriebe) € 440,00 (regulär)



Hohenstein, Bönnigheim



Praktische Erfahrung in der Wäscherei wird vorausgesetzt.

Auffrischungskurs mit Abschlussprüfung Hygienebeauftragte

Kursbeschreibung

Auffrischung der hygienischen Kenntnisse und notwendigen Maßnahmen zur Überwachung nach RAL-GZ 992 in Gütezeichen-Betrieben mit RAL-Hygienezeugnis. Aktualisierung der geltenden Vorschriften.

Das Seminar beinhaltet folgende Themen:

- Gesetze, Richtlinien und Verordnungen zur Wiederaufbereitung von Krankenhauswäsche und Wäsche aus Lebensmittelbetrieben sowie Pflegeheimen
- Hygienesicherungsmaßnahmen Infektiöses Waschgut, mikrobiologische Probleme in Wäschereien
- Prüfmodalitäten und Dokumentationsnachweise nach RAL-GZ 992
- **Eigenkontrollen** zur Überprüfung des Hygienestatus in Textilpflegebetrieben

Zielgruppe

Hygienebeauftragte aus gewerblichen Wäschereien mit geprüftem Grundlehrgang Hygienebeauftragte (Kurs 804).

Kursleitung

Andre Tomczyk

Hohenstein Experten

Dr. Michael Lorenz, Jutta Secker, RAL-Prüfbeauftragter

KURS 810 B



27.10.2020 - 28.10.2020



1. Tag: 10.00 – 16.45 Uhr





€ 350,00 (Gütezeichen-Betriebe) € 440,00 (regulär)



Hohenstein, Bönnigheim



Nur für Geprüfte Hygienebeauftragte, die den Grundlehrgang Nr. 804 absolviert haben.

Auffrischungskurs mit Abschlussprüfung Hygienebeauftragte

Kursbeschreibung

Auffrischung der hygienischen Kenntnisse und notwendigen Maßnahmen zur Überwachung nach RAL-GZ 992 in Gütezeichen-Betrieben mit RAL-Hygienezeugnis. Aktualisierung der geltenden Vorschriften.

Das Seminar beinhaltet folgende Themen:

- Gesetze, Richtlinien und Verordnungen zur Wiederaufbereitung von Krankenhauswäsche und Wäsche aus Lebensmittelbetrieben sowie Pflegeheimen
- Hygienesicherungsmaßnahmen Infektiöses Waschgut, mikrobiologische Probleme in Wäschereien
- Prüfmodalitäten und Dokumentationsnachweise nach RAL-GZ 992
- Eigenkontrollen zur Überprüfung des Hygienestatus in Textilpflegebetrieben

Zielgruppe

Hygienebeauftragte aus gewerblichen Wäschereien mit geprüftem Grundlehrgang Hygienebeauftragte (Kurs 804).

Kursleitung

Andre Tomczyk

Hohenstein Experten

Dr. Michael Lorenz, Jutta Secker, RAL-Prüfbeauftragter

KURS 810 H



01.09.2020 - 02.09.2020



1. Tag: 10.00 - 16.45 Uhr

2. Tag: 09.00 - 15.45 Uhr



€ 350,00 (Gütezeichen-Betriebe) € 440,00 (regulär)



Achtung: Anderer Kursort! Leonardo Hotel, Hannover



Nur für Geprüfte Hygienebeauftragte, die den Grundlehrgang Nr. 804 absolviert haben.

KURS MODULE

Ihre Wahl: Inhouseseminar oder bei Hohenstein!

Diese Module finden sich wieder im Kurs 802 (Fortbildungslehrgang Wäschereitechnik).

Der Kurs 802 ist modular zusammengesetzt und beinhaltet die Themen auf den Folgeseiten.

Jedes dieser Module ist für sich oder in Kombination auch zu buchen als Inhouseseminar vor Ort in Ihrem Betrieb.

Verfügbarkeit und Preis auf Anfrage.



Datenerfassung in Wäschereien

Prozessanalytik, Eigenkontrollen & Optimierungsmaßnahmen

Kursbeschreibung

In diesem Kursteil wird detailliert auf die Erfassung der Ressourcenverbräuche und Durchführung von Optimierungsmaßnahmen (als Beispiel im Kurs: Recycling-Konzepte) eingegangen.

Weiterhin wird die Qualitätssicherung insbesondere in Bezug auf die Waschprozesse behandelt. Daher sollen unter anderem folgende Fragen besprochen werden:

- Was kann man aus Titrationsprotokollen ableiten?
- Welche Eigenkontrollen und Prozessanalytikmaßnahmen sind sinnvoll?
- Welche Folgekosten können durch mangelnde Qualitätssicherung im Betrieb entstehen?

Kursleitung

Dr. Igor Kogut

KURS 900



Auf Anfrage



Nach Absprache



Auf Anfrage



Mikrobiologie und Hygiene-Maßnahmen

Kursbeschreibung

Die Hygiene umfasst ein komplexes Feld an Maßnahmen zur Inaktivierung und Vermeidung potenziell pathogener Mikroorganismen mit dem Ziel, Infektionen vorzubeugen, eine Ausbreitung zu verhindern und Infektionsketten zu unterbrechen.

Im Zuge ansteigender Zahlen Antibiotika-resistenter Mikroorganismen und der Bildung von Toleranzen gegenüber alkoholischen Wirkstoffen wird die Hygiene mehr denn je in den Fokus rücken.

Inhaltlich soll hier noch einmal ein umfassender Überblick über relevante Mikroorganismen und praxisrelevante Maßnahmen zu ihrer Bekämpfung gegeben werden mit dem Ziel, Kenntnisse der Mikrobiologie, sowie ein Bewusstsein für Hygiene und Hygienemaßnahmen zu schaffen.

Kursleitung

Dr. Michael Lorenz und Andre Tomczyk

KURS 902



Auf Anfrage



Nach Absprache



Auf Anfrage



Textile Basics:

Fasern | Veredlung | Pflegekennzeichnung

Kursbeschreibung

In diesem Kurs gehen wir auf die Herkunft und Herstellung verschiedenster Fasertypen wie z.B. Baumwolle, Polyester etc. ein und wie deren Verarbeitung zu Garnen und Stoffen entlang der textilen Kette erfolgt. Ebenso werden die gängigsten Veredelungs- und Ausrüstungsverfahren sowie das Thema industrielle textile Pflegekennzeichnung behandelt.

Wir gehen auch sehr gerne auf individuelle Fragestellungen ein, lassen Sie uns diese einfach im Vorfeld zukommen.

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 903



Auf Anfrage



Nach Absprache



Auf Anfrage



Betriebswirtschaft

Kursbeschreibung

Die Grundlage der Preiskalkulation und die Beurteilung vieler Verbrauchs- und Leistungswerte basiert auf der kg-Bewertung. Dieser Bewertungsmaßstab hat sich über Jahrzehnte in der Branche fest- und fortgesetzt. Im Rahmen dieses Themenblocks soll erarbeitet werden, ob diese Beurteilungsgrundlage heute noch richtig ist.

Wenn die Teilnehmer bereits mit Leistungs- oder Verbrauchsbewertungen befasst sind, wäre es hilfreich, wenn diese im Rahmen einer Diskussion besprochen werden können.

Die Kursleitung kann gezielt auf Ihre Fragestellungen eingehen.

Kursleitung

Matthias Arndt

KURS 904



Auf Anfrage



Nach Absprache



Auf Anfrage



Mitarbeiterführung in einer Wäscherei

Kursbeschreibung

In diesem Themenblock diskutieren wir anhand von Beispielen und Hinweisen auf die spezielle Situation in der Branche verschiedene Themen: Sprachbarrieren, Personalfluktuation, Zeitarbeitsmitarbeiter, Saisonkräfte aus dem Ausland und Integration von Migranten sind die täglichen Probleme, die den Alltag von Abteilungs- und Bereichsleitern in den Betrieben bestimmen.

Gemeinsam sollen Hilfestellungen erarbeitet werden, um diese Probleme zu lösen. Es ist daher wünschenswert, wenn die Teilnehmer anhand von Fragen und Beispielen sich auf diesen Themenblock vorbereiten.

Kursleitung

Matthias Arndt

KURS 904 A



Auf Anfrage



Nach Absprache



Auf Anfrage



Inhouseseminar bei Ihnen im Betrieb *oder* Hohenstein, Bönnigheim

Fragen oder Anregungen zu allen Themen richten Sie gerne vorab an:

academy@hohenstein.com



TEXTIL-KUNDE

Textile Warenkunde 1

Fasern und Garne

Kursbeschreibung

Die Herausforderungen an Verantwortliche in Design, Einkauf, Qualitäts- und Produktentwicklung in der Textil- und Modewirtschaft wachsen ständig. Komplexe Produkte mit modischen Anforderungen und verschiedenen Funktionen stehen oft im Konflikt mit den Möglichkeiten und letztendlich auch mit dem Preis. Einkaufentscheidungen basieren häufig auf Optik und Haptik, was aber nicht ausreicht, um die Kundenerwartungen zu bedienen. Ein fundiertes textiles Basiswissen ist die Voraussetzung für die Verwirklichung von Ideen und beim Verständnis für Trends, Innovationen und Fehlerquellen.

Die Teilnehmer eignen sich wichtige Grundkenntnisse über Fasern, Garne und Zwirne an, die für die Qualität des Endprodukts entscheidend sind. Sie lernen vergleichende Qualitätskriterien für die Auswahl von Rohstoffen kennen, um die Gebrauchstauglichkeit und die Pflegeeigenschaften des Endprodukts zu gewährleisten.

Dieses Seminar ist das erste Modul eines dreiteiligen Trainings, in dem Sie wertvolle Einblicke in die Produktentwicklung und Fertigungsprozesse von der Faser bis zum Stoff erhalten.

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen von Textil- und Bekleidungsunternehmen, die sich ein fundiertes textiles Basis-Know-How aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 913



01.09.2020



10.00 Uhr – 17.00 Uhr



€ 350,00

Kombi-Pakete:

Kurse Nr. 913, 914, 915, 916, 917, 918:

- > Buchung von zwei aufeinanderfolgenden Kursen:€ 620,00
- > Buchung von drei aufeinanderfolgenden Kursen:€ 840,00



Textile Warenkunde 2

Textile Flächen

Kursbeschreibung

Die Herausforderungen an Verantwortliche in Design, Einkauf, Qualitäts- und Produktentwicklung in der Textil- und Modewirtschaft wachsen ständig. Komplexe Produkte mit modischen Anforderungen und verschiedenen Funktionen stehen oft im Konflikt mit den Möglichkeiten und letztendlich auch mit dem Preis. Einkaufentscheidungen basieren häufig auf Optik und Haptik, was aber nicht ausreicht, um die Kundenerwartungen zu bedienen. Ein fundiertes textiles Basiswissen ist die Voraussetzung für die Verwirklichung von Ideen und beim Verständnis für Trends, Innovationen und Fehlerquellen.

Die Teilnehmer eignen sich im Seminar wichtige Grundkenntnisse über textile Flächen (Maschenwaren und Gewebe) an, die für die Produktentwicklung entscheidend sind.

Sie lernen vergleichende Qualitätskriterien für die Auswahl von Stoffen kennen, um die technische Umsetzung kreativer Ideen im Endprodukt zu gewährleisten. Dieses Seminar ist das zweite Modul eines dreiteiligen Trainings, in dem Sie wertvolle Einblicke in die Produktentwicklung und Fertigungsprozesse von der Faser bis zum Stoff erhalten.

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen von Textil- und Bekleidungsunternehmen, die sich ein fundiertes textiles Basis-Know-How aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 914



02.09.2020



10.00 Uhr — 17.00 Uhr



€ 350,00

Kombi-Pakete:

Kurse Nr. 913, 914, 915, 916, 917, 918:

- > Buchung von zwei aufeinanderfolgenden Kursen: € 620,00
- > Buchung von **drei** aufeinanderfolgenden Kursen: € 840,00



Textile Warenkunde 3

Färben, Drucken, Ausrüsten

Kursbeschreibung

Die Herausforderungen an Verantwortliche in Design, Einkauf, Qualitätsund Produktentwicklung in der Textil- und Modewirtschaft wachsen ständig. Komplexe Produkte mit modischen Anforderungen und verschiedenen Funktionen stehen oft im Konflikt mit den Möglichkeiten und letztendlich auch mit dem Preis. Einkaufentscheidungen basieren häufig auf Optik und Haptik, was aber nicht ausreicht, um die Kundenerwartungen zu bedienen. Ein fundiertes textiles Basiswissen ist die Voraussetzung für die Verwirklichung von Ideen und beim Verständnis für Trends, Innovationen und Fehlerquellen.

Die Teilnehmer eignen sich im Seminar wichtige Grundkenntnisse über Möglichkeiten der Textilveredlung (Färben, Drucken, Ausrüsten) an, die für die Produktentwicklung entscheidend sind.

Dieses Seminar ist das dritte Modul eines dreiteiligen Trainings, in dem Sie wertvolle Einblicke in die Produktentwicklung und Fertigungsprozesse von der Faser bis zum Stoff erhalten.

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen von Textil- und Bekleidungsunternehmen, die sich ein fundiertes textiles Basis-Know-How aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 915



03.09.2020



10.00 Uhr – 17.00 Uhr



€ 350,00

Kombi-Pakete:

Kurse Nr. 913, 914, 915, 916, 917, 918:

- > Buchung von zwei aufeinanderfolgenden Kursen:€ 620,00
- > Buchung von drei aufeinanderfolgenden Kursen:€ 840,00



Kordelnorm & Co.

Produktsicherheit von Kinderbekleidung

Kursbeschreibung

Kinderbekleidung soll neben dem praktischen und funktionellen Nutzen auch gut aussehen. Um diese Anforderungen zu realisieren, setzen Designer häufig Zutaten wie Kordeln, Zugbänder und attraktive Verschlüsse ein. Sicherheitsaspekte werden hierbei oft vernachlässigt.

Mit der Norm DIN EN 14682 wurden Anforderungen an den Einsatz von Kordeln und Bändern an Bekleidung für Kinder bis 14 Jahren harmonisiert. Aber auch Kleidungsstücke und Accessoires, die nicht in den Anwendungsbereich der Norm fallen, müssen auf ihr Gefahrenpotenzial hin geprüft werden. Produktverantwortliche jeder Fertigungsstufe können entsprechend des deutschen Produktsicherheitsgesetzes rechtlich zur Verantwortung gezogen werden, wenn ihre Artikel nicht die Anforderungen erfüllen.

Das Seminar informiert über die korrekte Anwendung der DIN EN 14682 und gibt konkrete Lösungsansätze für die Umsetzung in der betrieblichen Praxis. Es werden Ansätze zur Risikobewertung z.B. im Hinblick auf verschluckbare Kleinteile betrachtet. Es gibt Gelegenheit, sich auszutauschen und Antworten auf Fragen aus der täglichen Praxis zu erhalten.

Zielgruppe

Produktverantwortliche, Designer, Qualitätsmanager, Einkäufer und Verantwortliche für Risikomanagement aus Unternehmen, die Kinderbekleidung herstellen oder vertreiben.

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 916



14.10.2020



10.00 Uhr – 16.00 Uhr



€ 350,00

Kombi-Pakete:

Kurse Nr. 913, 914, 915, 916, 917, 918:

- > Buchung von zwei aufeinanderfolgenden Kursen: € 620,00
- > Buchung von **drei** aufeinanderfolgenden Kursen: € 840,00



Risikobewertung von Kinderbekleidung

Kursbeschreibung

Kinderbekleidung gehört zu den am häufigsten in der RAPEX-Datenbank gemeldeten Produktgruppen. Im Jahr 2018 führten mechanisch-physikalisch begründete Risiken zu 176 Rapex-Meldungen. Mit der Norm DIN EN 14682 wurden die Regelungen für den Einsatz von Kordeln und Bändern an Bekleidung für Kinder bis zu einem Alter von 14 Jahren harmonisiert. Aber auch Kleidungsstücke und Accessoires, die nicht in den Anwendungsbereich der Norm fallen, müssen auf ihr Gefahrenpotenzial hin geprüft und behandelt werden. Produktverantwortliche können entsprechend des deutschen Produktsicherheitsgesetzes rechtlich zur Verantwortung gezogen werden, wenn ihre Artikel nicht die geltenden Anforderungen erfüllen.

Die Verpflichtung, Risikoanalysen und -bewertungen durchzuführen basiert auf der EU-Gesetzgebung, die wir im ersten Seminarteil kurz vorstellen und erläutern. Die Entwicklung und das Spielverhalten von Kindern sind oft entscheidend für das Risiko und stehen im Mittelpunkt des zweiten Seminarteils.

Im dritten Teil wird auf der Basis der RAPEX-Meldekriterien "hohes Risko" bzw. "ernstes Risiko" der Zusammenhang zwischen Auftretenswahrscheinlichkeit eines Unfalls und dem Schweregrad von Verletzungen hergestellt. Abschließend wird gemeinsam im Workshop-Teil eine Risikobewertung durchgeführt.

Zielgruppe

Wirtschaftsakteure aus den Bereichen Kinderbekleidung und Spielzeug

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 917



15.10.2020



10.00 Uhr – 16.00 Uhr



€ 350,00

Kombi-Pakete:

Kurse Nr. 913, 914, 915, 916, 917, 918:

- > Buchung von zwei aufeinanderfolgenden Kursen:€ 620,00
- > Buchung von drei aufeinanderfolgenden Kursen: € 840,00



Hohenstein, Bönnigheim



Grundwissen über die "Kordelnorm" wird vorausgesetzt.

Textilkennzeichnung in der EU

Gesetzliche Anforderungen und deren Umsetzung

Kursbeschreibung

Textilien stellen die einzige Produktgruppe dar, für die es eine eigene Kennzeichnungsverordnung gibt. Die EU Verordnung 1007/2011 zur Materialkennzeichnung von Textilien stellt konkrete Anforderungen an die Hersteller und führt bei Verstößen häufig zu wettbewerbsrechtlichen Auseinandersetzungen und Maßnahmen durch die Marktaufsicht. Darüber hinaus sind neben den Angaben zum Material weitere Kennzeichnungsvorschriften, z. B. aus dem Produktsicherheitsgesetz zu beachten.

In unserem Seminar erhalten Sie einen detaillierten Überblick über die gesetzlichen Grundlagen zur Kennzeichnung von textilen Produkten, wobei die Textilkennzeichnungsverordnung 1007/2011 mit Vorgaben zur Materialkennzeichnung im Mittelpunkt steht.

Anhand von praktischen Beispielen lernen Sie die Anforderungen der Kennzeichnungsverordnung und deren korrekte Umsetzung kennen.

Zielgruppe

Für die Produktkennzeichnung verantwortliche Mitarbeiter aus Unternehmen, die textile Produkte in der Europäischen Gemeinschaft verkaufen.

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 918



20.10.2020



10.00 Uhr – 16.00 Uhr



€ 350,00

Kombi-Pakete:

Kurse Nr. 913, 914, 915, 916, 917, 918:

- > Buchung von zwei aufeinanderfolgenden Kursen: € 620,00
- > Buchung von drei aufeinanderfolgenden Kursen: € 840,00



Workshops

OPTIMALE
PASSFORM &
SCHNITTE



Alle Größen souverän gradiert – Oberteile

Kursbeschreibung

Im Fokus stehen die speziellen Körpermaße und -formen von Männern und Frauen über alle Größen hinweg, von der schlanken bis hin zur PlusSize Figur. Vorgestellt wird, wie sich die Körperformen der verschiedenen Konfektionsgrößen unterscheiden und wie diese in passformsichere Schnitte, Gradierungen und Produkte umgesetzt werden können. In diesem Workshop wird die Schnittentwicklung für Oberteile behandelt. Inhaltlich basiert er auf dem Workshop "Große Größen grandios gradiert - Oberteile" dar.

Den Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten, vor dem Workshop jeweils ein Modell einzuschicken, bei dem Optimierungsbedarf besteht. Lösungswege zur Optimierung des Produkts werden anhand des Musters im praktischen Teil des Workshops mit den Teilnehmern analysiert und diskutiert. Dies stellt aber nur ein Angebot und keine Voraussetzung zur Teilnahme am Workshop dar.

Zielgruppe

Mitarbeiter des Designs, der Produktentwicklung, des Einkaufs und Qualitätsmanagements von Bekleidungsunternehmen aller Art sowie alle, die an der Schnittentwicklung und Passformbeurteilung von Großen Größen beteiligt sind. Auch interessant für Fachkräfte aus dem Handel.

Kursleitung

Simone Morlock und Doris Freise-Ohling

KURS 121



21.10.2020



09.00 Uhr - 17.00 Uhr



€ 475,00

- > Kombi-Paket aus
 - 2 Schnitt-Workshops:
 - € 875,00



Alle Größen souverän gradiert – Unterteile

Kursbeschreibung

Im Fokus stehen die speziellen Körpermaße und -formen von Männern und Frauen über alle Größen hinweg, von der schlanken bis hin zur PlusSize Figur. Vorgestellt wird, wie sich die Körperformen der verschiedenen Konfektionsgrößen unterscheiden und wie diese in passformsichere Schnitte, Gradierungen und Produkte umgesetzt werden können. In diesem Workshop wird die Schnittentwicklung nur für Unterteile wie Hosen und Röcke behandelt. Inhaltlich stellt er die Zusammenfassung der beiden Workshops "Alles rund um Hosenpassform" und "Große Größen grandios gradiert - Unterteile" dar.

Den Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten, vor dem Workshop jeweils ein Modell einzuschicken, bei dem Optimierungsbedarf besteht. Lösungswege zur Optimierung des Produkts werden anhand des Musters im praktischen Teil des Workshops mit den Teilnehmern analysiert und diskutiert. Dies stellt aber nur ein Angebot und keine Voraussetzung zur Teilnahme am Workshop dar.

Zielgruppe

Mitarbeiter des Designs, der Produktentwicklung, des Einkaufs und Qualitätsmanagements von Bekleidungsunternehmen aller Art sowie alle, die an der Schnittentwicklung und Passformbeurteilung von Großen Größen beteiligt sind. Auch interessant für Fachkräfte aus dem Handel.

Kursleitung

Simone Morlock und Doris Freise-Ohling

KURS 125



22.10.2020



09.00 Uhr - 17.00 Uhr



€ 475,00

> Kombi-Paket aus

2 Schnitt-Workshops:

€ 875,00



Cups & Co. formschön gemeistert – Grundlagen

Kursbeschreibung

Bei diesem Workshop wird Grundsätzliches und Fachwissen zur BH-Entwicklung vermittelt. Passformprobleme, Lösungswege und Ergebnisse vorliegender Muster werden gemeinsam anhand der Schnitte analysiert und diskutiert.

Den Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten, vor dem Workshop jeweils ein Modell einzuschicken, bei dem Optimierungsbedarf besteht. Lösungswege zur Optimierung des Produkts werden anhand des Musters im praktischen Teil des Workshops mit den Teilnehmern analysiert und diskutiert.

Hinweis: Es werden vorab immer die schnitttechnischen Grundlagen erklärt, so dass allen weiteren Ausführungen im Workshop leicht gefolgt werden kann.

Zielgruppe

Mitarbeiter des Designs, der Produktentwicklung, des Einkaufs und Qualitätsmanagements von Bekleidungsunternehmen aller Art sowie alle, die an der Schnittentwicklung und Passformbeurteilung von BH's beteiligt sind. Auch interessant für Fachkräfte aus dem Handel.

Kursleitung

Simone Morlock

KURS 130



01.10.2020



09.00 Uhr – 17.00 Uhr



- € 475,00
- > Kombi-Paket aus
 - 2 Schnitt-Workshops:
 - € 875,00



Basics in Schnitt & Passform für Design & Technik

Passformprobleme erkennen & beheben

Kursbeschreibung

Dieser Workshop richtet sich an Designer und Bekleidungstechniker und alle, die ihr Grundlagenwissen "Schnitt & Passform" erweitern oder auffrischen möchten. Es werden Lösungen aufgezeigt, wie eine optimale und verlässliche Passform realisiert werden kann.

Weiterhin werden die Grundlagen zu den Konfektionsgrößen, zu Passformmängeln für Oberteile und Unterteile sowie einfache schnitttechnische Lösungen dargestellt, die helfen, im beruflichen Alltag ein besseres Schnitt- und Passformverständnis zu entwickeln.

Den Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten, vor dem Workshop jeweils ein Modell einzusenden, bei dem Optimierungsbedarf besteht. Lösungswege zur Optimierung des Produkts werden anhand des Musters dann im praktischen Teil des Workshops mit den Teilnehmern analysiert und diskutiert.

Zielgruppe

Designer und Bekleidungstechniker und alle, die ihr Grundlagenwissen "Schnitt & Passform" erweitern oder auffrischen möchten. Auch interessant für Fachkräfte aus dem Handel.

Kursleitung

Simone Morlock

KURS 136



30.09.2020



09.00 Uhr - 17.00 Uhr



€ 475,00

> Kombi-Paket aus

2 Schnitt-Workshops:

€ 875,00



3D Simulation von Bekleidung – Virtuelles Designen und Fitten

KURS 138

Kursbeschreibung

Der Workshop beschäftigt sich mit den Fragen: Wie kann ich die Systeme erfolgreich einsetzen? Was sind die Potentiale? Was sind die Grenzen? Anhand von konkreten Beispielen und verschiedenen Produkten werden Anwendungsbeispiele besprochen und die komplette 3D Wertschöpfungskette beleuchtet: Themen wie Generierung der Avatare, Digitalisierung der Materialparameter und Accessoires, Rendering, Prüfung der Silhouetten über die das komplette Größenrange und Möglichkeiten zur Passformbeurteilung in 3D stehen im Vordergrund. Dabei werden fundierte 3D Kenntnisse mit grundlegendem Passformund Schnitt-Knowhow verbunden. Zur Bearbeitung der Workshop-Inhalte werden die Systeme Vidya, CLO 3D und V-Stitcher eingesetzt.

Den Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten, vor dem Workshop jeweils ein konkretes Simulationsbeispiel einzuschicken, bei dem Optimierungsbedarf besteht. Lösungswege zur Optimierung oder Hilfestellung werden dann im praktischen Teil des Workshops an Models vorgestellt und mit den Teilnehmern analysiert und diskutiert. Dies stellt aber nur ein Angebot und keine Voraussetzung zur Teilnahme am Workshop dar.

Zielgruppe

Mitarbeiter aus allen Bereichen, die mit 3D Simulation von Bekleidung arbeiten oder konfrontiert sind. Der Workshop ist anwenderbezogen ausgerichtet, dennoch bietet er auch interessante Erkenntnisse für Neueinsteiger an, die sich mit Fragestellungen zur Implementierung eines 3D Systems konfrontiert sehen.

Kursleitung

Simone Morlock



18.11.2020



09.00 Uhr – 17.00 Uhr



€ 475,00

- > Kombi-Paket aus
- 2 Schnitt-Workshops:
- € 875,00



Hohenstein, Bönnigheim

Herren-Grundschnitte

Moderne Passform basierend auf 3D-Körperdaten

Kursbeschreibung

Der Workshop erklärt die aktuelle Situation der Herren-Konfektionsgrößen. Warum die Größen zum Teil heute noch auf Daten aus den 1960ern basieren und wieso es Sinn macht, die Körpermaßgrundlagen in der Schnittentwicklung grundsätzlich zu überdenken. Es wird aufgezeigt, wie die Körperformen der Männer aussehen und wie die aktuellen Daten in die Schnitt- und Produktentwicklung zu implementieren sind. Vorgestellt werden Grundformen für die obere und untere Körperhälfte, die auf Basis von Avataren für alle Größen 3D-basiert entwickelt wurden. Anhand der Avatare und Schnitte wird demonstriert, wie sich die Körperformen der Männer über die Größen hinweg unterscheiden und wie sich diese auf die Schnitterstellung auswirken. Die Grundformen bilden damit die optimale Ausgangsbasis für weitere moderne Modellentwicklungen.

Den Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten, vor dem Workshop jeweils ein Modell einzuschicken, bei dem Optimierungsbedarf besteht. Lösungswege zur Optimierung des Produkts werden anhand des Musters im Praxisteil mit den Teilnehmern analysiert und diskutiert. Dies stellt aber nur ein Angebot und keine Voraussetzung zur Teilnahme am Workshop dar.

Zielgruppe

Mitarbeiter der Produktentwicklung und des Qualitätsmanagements von Bekleidungsunternehmen aller Art sowie alle, die an der Schnittentwicklung und Passformbeurteilung von Herrenbekleidung beteiligt sind.

Kursleitung

Simone Morlock

KURS 139



19.11.2020



09.00 Uhr - 17.00 Uhr



€ 475,00

> Kombi-Paket aus 2 Schnitt-Workshops: € 875,00



Hohenstein, Bönnigheim



TECHNOLOGIE
DER LEDERHERSTELLUNG

Leder – Ökologie, Ökonomie und soziale Verantwortung

Kursbeschreibung

Große Teile der Lederherstellung und -verarbeitung erfolgen heutzutage im preisgünstiger produzierenden Ausland, wo andere und weniger stringente gesetzgeberische Auflagen bestehen als in Deutschland oder der EU.

Zur Sicherheit am Arbeitsplatz sowie zum Schutz des Endkonsumenten wurden deshalb bereits vor einigen Jahren Maßnahmen verabschiedet und umgesetzt, die eine möglichst nahtlose Verfolgung innerhalb der Supply-Chains und die weitestmögliche Reduzierung bzw. Eliminierung von schädlichen Hilfs- und Inhaltsstoffen anstrebt.

Zielsetzung ist, eine sachgemäße Einstufung von Prozessen und Produkten vornehmen zu können. In diesem Seminar wird deshalb die Technologie der Lederherstellung von der Rohhaut bis zum fertigen Leder explizit vorgestellt. Dabei werden insbesondere die eingesetzten chemischen Hilfsmittel und ihre jeweiligen Wirkungen erklärt und mögliche Schadstoffe sowie deren Austausch gegen Alternativen erläutert.

Die Prozessschritte sowie entstehende Zwischen- und Endprodukte werden anschaulich und verständlich dargestellt. Es werden Lederartikel wie Bekleidungsleder, Schuhoberleder, Handschuhe, Taschen und Accessoires ebenso behandelt wie solche der persönlichen Schutzausrüstung, also Arbeitsschuhe, -handschuhe, Outdoor- und Wanderschuhe.

Zielgruppe

Verantwortliche Mitarbeiter, die mit der Produktion, Produktentwicklung, Vermarktung oder Einkauf und Qualitätsmanagement von Leder und Lederwaren aller Art betraut sind sowie Fachkräfte aus dem Handel.

Kursleitung

Dr. Manfred Kaußen

KURS 503



08.10.2020



10.00 Uhr – 16.45 Uhr



€ 140,00 (Gütezeichen-Betriebe) € 200,00 (regulär)



Hohenstein, Bönnigheim

QUALITÄTS-MANAGEMENT



Qualitätsmanager/-in Zertifikatskurs (Univ.)

Universitäre Weiterbildung für Berufstätige

Kursbeschreibung

In Kooperation mit der Netzwerkorganisation IBH (Institut für berufliche Hochschulbildung), dem operativen Träger der Bildungsinitiative University/Further Education (UFE), bieten wir Ihnen in Hohenstein die Möglichkeit, berufsbegleitend im Rahmen einer universitären Weiterbildung einen zertifizierten und anerkannten Lehrgang zur/zum Qualitätsmanager/in zu absolvieren.

Die Module "Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre" und "Grundlagen des Qualitätsmanagements" bilden zusammen die Basis dieser Bildungsmaßnahme (Nähere Informationen zu den beiden Kursmodulen auf den nächsten Seiten).

Nach erfolgreichem Abschluss der international standardisierte Zertifikatsprüfungen in beiden Modulen wird das Zertifikat "Qualitätsmanager/-in (Univ.)" verliehen.

Die Kursmodule sind durch die FIBAA, eine der führenden internationalen Agenturen zur Qualitätssicherung im Hochschulwesen, zertifiziert.

Weitere Infos auch online unter: deutschland.university und hohenstein-academy.com.

Zielgruppe

Diese Weiterbildung wurde speziell für (angehende) Fach- und Führungskräfte in Unternehmen konzipiert.

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 202



SELBSTLERNPHASE:

(125 Stunden/Modul tutoriell begleitet): Einstieg jederzeit möglich

PRÄSENZPHASE:

Modul 1 | Betriebswirtschaftslehre

Präsenzphase: 22.09. - 24.09.2020

Prüfung: 13.10.2020

Modul 2 | Qualitätsmanagement

Präsenzphase: 10.11. - 12.11.2020

Prüfung: 01.12.2020



Präsenzphasen:

1. Tag: 10.00 - 19.00 Uhr

2. Tag: 08.30 - 16.30 Uhr

3. Tag: 08.30 - 16.30 Uhr



Modul 1 + 2, inkl. Prüfungsgebühr: 2.290 €



Präsenzphase: Hohenstein, Bönnigheim

Hinweis: Sollte eine Anreise aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich sein, findet die Präsenzphase virtuell im Rahmen einer Videokonferenz statt.

Kursmodul 1

Betriebswirtschaftslehre – Grundlagen

Kursbeschreibung

Das Kursmodul 1 thematisiert die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre. Sie erhalten dabei wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisnahe Einblicke in die relevanten Gestaltungsfelder eines Unternehmens.

Im Fokus der Vermittlung und Analyse steht dabei die Darstellung der Wertschöpfungskette entlang der Bereiche Absatz, Produktion und Beschaffung. Strukturelle Entscheidungen im Unternehmenskontext sind ebenfalls Gegenstand einer kritischen Auseinandersetzung.

Zudem werden zentrale Fragestellungen des Personalmanagements, der Finanzwirtschaft, des Rechnungswesens sowie der Unternehmensplanung und Unternehmenssteuerung erörtert und diskutiert.

Zielgruppe

Diese Weiterbildung wurde speziell für (angehende) Fach- und Führungskräfte in Unternehmen konzipiert.

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 202 I



Modul 1 | Betriebswirtschaftslehre

Präsenzphase: **22.09.** – **24.09.2020**

Prüfung: **13.10.2020**



Präsenzphasen:

1. Tag: 10.00 - 19.00 Uhr

2. Tag: 08.30 - 16.30 Uhr

3. Tag: 08.30 - 16.30 Uhr



Modul 1, inkl. Prüfungsgebühr: 1.290 €



Präsenzphase: Hohenstein, Bönnigheim

Hinweis: Sollte eine Anreise aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich sein, findet die Präsenzphase virtuell im Rahmen einer Videokonferenz statt.

Kursmodul 2

Qualitätsmanagement – Grundlagen

Kursbeschreibung

Dieses Modul thematisiert die Grundlagen des Qualitätsmanagements. Die Teilnehmer erhalten dabei wissenschaftlich fundierte, praxisrelevante Einblicke in die grundlegenden Aufgaben, Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements. Die zu vermittelnden Kenntnisse und Fertigkeiten sind dabei nicht als eine isoliert zu erwerbende Qualifizierung zu verstehen. Vielmehr sind diese stets an den Forderungen der zentralen internationalen Normenreihen für Qualitätsmanagement (DIN EN ISO 9000 ff., DIN EN ISO/IEC 17000 ff.) ausgerichtet und genügen daher fortgeschrittenen Fachansprüchen. Die durch die Lerninhalte des Moduls angeleitete analytische Auseinandersetzung mit dem Thema erfüllt deshalb auch die Anforderungen des Leitfadens zur Zertifizierung von QM-Fachpersonal (Verband akkreditierter Zertifizierungsgesell-schaften e.V.) - mit Blick auf die Qualifikationsstufen eines QM-Beauftragten (QB) sowie eines Qualitätsmanagers (QM).

Die Teilnehmer lernen mit den Grundbegriffen des Qualitätsmanagements argumentieren und Lösungsansätze für klassische Problemstellungen entwickeln. Sie setzen sich mit den Grundlagen des Prozessmanagements auseinander und analysieren Techniken zur Qualitätsverbesserung. Sie lernen zentrale Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements kennen und sind in der Lage, diese anzuwenden. Darüber hinaus werden substantielle Einblicke in die Durchführung von Audits sowie hinsichtlich der Themenbereiche Zertifizierung und Akkreditierung vermittelt.

Zielgruppe

Diese Weiterbildung wurde speziell für (angehende) Fach- und Führungskräfte in Unternehmen konzipiert.

Kursleitung

Kristina Baldin-Erbe

KURS 202 II



Modul 2 | Qualitätsmanagement

Präsenzphase: 10.11. – 12.11.2020

Prüfung: **01.12.2020**



Präsenzphasen:

1. Tag: 10.00 – 19.00 Uhr

2. Tag: 08.30 - 16.30 Uhr

3. Tag: 08.30 - 16.30 Uhr



Modul 2, inkl. Prüfungsgebühr: 1.290 €



Präsenzphase: Hohenstein, Bönnigheim

Hinweis: Sollte eine Anreise aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich sein, findet die Präsenzphase virtuell im Rahmen einer Videokonferenz statt.

Administratives: Das Wichtigste auf einen Blick!

Veranstaltungsort

Hohenstein Academy Schlosssteige 1 74357 Bönnigheim – Deutschland academy@hohenstein.com hohenstein-academy.com

Achtung:

Der Kurs 810 H findet statt im:

Leonardo Hotel Hannover-Airport Petzelstraße $60\cdot 30669$ Hannover events.hannover@leonardo-hotels.com

Hier haben wir ein Zimmerkontingent reserviert. Bitte reservieren Sie Ihr Zimmer im Leonardo Hotel Hannover-Airport direkt selbst.

Für Hotelreservierungen am Veranstaltungsort Hohenstein können Sie sich gerne an unseren langjährigen Partner Hansalog Services wenden:

reisestelle@hansalogservices.de Tel. 05465-312280

In den Seminargebühren sind enthalten:

Lehrgangsunterlagen

Zertifikat (ggf. mit Zeugnis)

Pausengetränke und Snacks

Mittagsimbiss

Anmeldung

Einfach das Anmeldeformular auf der nächsten Seite ausfüllen und mittels Button rechts mit der Beschriftung "Klicken & Anmeldung absenden" per E-Mail an*:

academy@hohenstein.com

Anmeldebestätigung

Erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Die Rechnung erhalten Sie im Anschluss, ggf. nach dem Kurs / Seminar. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung.

 $[*] Informationen\ zur\ Verarbeitung\ Ihrer\ Daten\ und\ zu\ Ihren\ diesbez\"{u}glichen\ Rechten\ finden\ Sie\ auf\ unserer\ Datenschutzerkl\"{u}rung\ unter:\ hohenstein. de/datenschutzerkl\ddot{u}rung\ unter:\ hohenstein. de/datenschutzerklaug unter:\ hohenstein.$

Jetzt gleich online anmelden!

Verbindliche Anmeldung (Ausnahme: Kurse 202 ff - Bitte Button rechts klicken!)

Teilnehmer (Vor- und Nachname)			
2. Teilnehmer (Vor- und Nachname)			
Verbindliche Rechnungsadresse		Gütezeichenbetrieb	
	<u> </u>	330201011001100	
BITTE UNBEDINGT BEACHTEN: Die angegebene Adresse wird zur Rechnungserstellung verwendet.			
Bei evtl. Neuausstellung der R	echnung aufgrund falscher Angaben bere	echnen wir eine Bearbeitungsgebühr von € 10,00.	
Die ausgewiesenen Preise sind	l Nettopreise und verstehen sich zuzüglic	ch der gesetzlichen Mehrwertsteuer.	
Firma			
Straße			
Strate			
PLZ	Ort/Land		
Telefon			
F-Mail			
L-Iviaii			

Weitere Angaben

Vegetarisches Essen erwünscht.
Raum für weitere Mitteilungen

So finden Sie zu uns...

Hohenstein Academy Schlosssteige 1 74357 Bönnigheim Deutschland

Telefon +49 7143 271688 Telefax +49 7143 27151 academy@hohenstein.com hohenstein-academy.com

Anreise mit dem Auto

- Autobahn A 81, Ausfahrt Mundelsheim
- 8 km bis Kirchheim/Neckar Ortsmitte, dann Richtung Bönnigheim (Hohenstein)
- Im Ortsteil Hohenstein den Schildern "Hohenstein" folgen

Achtung - Radarfallen

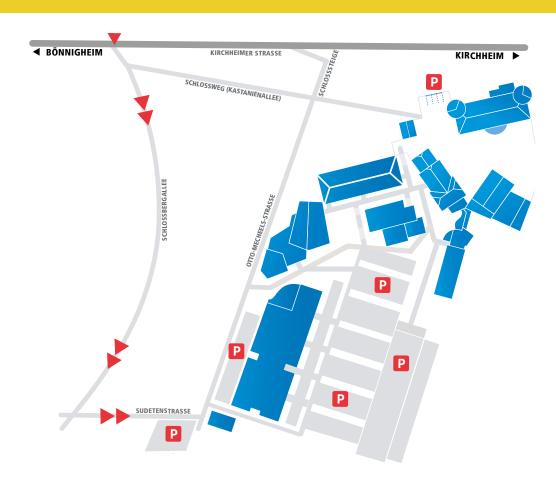
- Ortsausfahrt Kirchheim/Neckar Richtung Bönnigheim (Höhe Sportplatz)
- Ortseinfahrt Kirchheim/Neckar von Bönnigheim kommend (Höhe Bushaltestelle)
- Viele weitere stationäre und mobile Radarfallen

Anreise mit der Bahn

- Bahnstation Bietigheim-Bissingen (14 km entfernt, Taxistand)
- Bahnstation Kirchheim/Neckar (3 km entfernt, kein Taxistand)
- ICE-Bahnhof Vaihingen/Enz (20 km entfernt)

Anreise mit dem Flugzeug

- Flughafen Stuttgart ca. 60 km entfernt
- Vom Flughafen mit S-Bahn S2 oder S3 bis Stuttgart-Hbf, dort weiter mit S5 bis Bietigheim-Bissingen, dann Taxi
- Alternativ: Von Stuttgart-Hbf Regionalbahn bis Kirchheim/Neckar (Fahrzeit ca. 30 Min.), dort Taxi





The Learning Experience.

Hohenstein Academy
Schlosssteige 1
74357 Bönnigheim
Deutschland
academy@hohenstein.com
hohenstein-academy.com

© 2020-06-15 Hohenstein

Fotos: Hohenstein; Oeko-Tex®; GettyImages